

[8225.] **Saldo rest!**

Ueberträge bei Zahlungen unter 20. fl kann ich durchaus nicht gestatten, und erwarte vollständige Zahlung bis spätestens den 1. August.

Diejenigen Handlungen, welche bis dahin nicht rein saldirten, werden von der Auslieferungsliste gestrichen und erhalten weder Novitäten noch Fortsetzungen. Ich bitte, dies zur Vermeidung von Weitläufigkeiten genau zu beachten.

Berlin. **F. Duncker.**
(W. Besser's Verlag.)

[8226.] **An die außerösterreichischen Herren Verleger.**

Die bereits von vielen Seiten angenommene Verrechnung in Gulden und Kreuzern mit den österreichischen Buchhändlern dürfte in Bälde nicht nur directe Expeditionen nach Wien, sondern auch Einlösungen von Baarpaketen, Annahme von Saldis und Auslieferungsläger hier zur Folge haben.

Wir empfehlen uns daher den Herren Verlegern zur Uebernahme von Commissionen für hiesigen Platz bestens und bemerken, daß wir als Commissionäre für einen großen Theil der achtbarsten inländischen Handlungen — für diesen Zweig des Geschäftes vollkommen eingerichtet sind und demselben mit Vorliebe und Energie vorstehen.

Wien, im Juli 1854.
Jasper's Wwe. & Hügel.

[8227.] Herr Seidel, im August 1843 bei Herrn Ed. Leibrock in Braunschweig conditionierend, wird hiermit ergebenst ersucht, seinen jetzigen Aufenthalt u. Adresse der Redaktion d. Bl. gefälligst bald anzuzeigen.

[8228.] **Zur Beachtung.**

Nach den bei mir eingegangenen Rechnungs-Abschlüssen vom vorigen Jahre, sind folgende Sendungen nicht bei mir eingegangen: 1 Polet in Leipz. 1 Becker in Gotha. 1 Osiander in Tüb. 1 Bauer in Charl. 1 Verlags-G. in Frauenf. 1 Friedlein in Epz. 1 Hartung in Epz. 1 Brönnner in Frankf. 1 Hunger in Epz. 1 Wolger & Kl. 1 Dtsche. Verlagsanst. in Berl. 1 Gröning in Bernb. 1 Pierer. 2 Westermann. Um die Herren Absender und mich zu schützen, bitte ich um gütigen Rath bei dieser Angelegenheit; mein früherer, sowie mein jetziger Herr Commission. behaupten, nichts erhalten zu haben.

Moritz Helm in Stralsund.

[8229.] **A. Riffarth** in **M. Stadbach** liefert **Notenpapiere** aller Art

zu den billigsten en gros-Preisen. Den geehrten Buch- und Musikalienhandlungen, welche in diesem Artikel Bedarf haben, stehen auf Verlangen Muster nebst Preis-Courant zu Diensten.

[8230.] Die **rylographische Anstalt** von **Rob. Bosse** in **Braunschweig**

empfiehlt sich zu allen in ihr Fach schlagenden Arbeiten, unter der Zusicherung schneller und billiger Bedienung.

[8231.] Die **Lithographische Anstalt & Steindruckerei** von **L. Preuß** in **Berlin**, Königsstraße 20,

empfiehlt sich den Herren Buch- & Landkartenhändlern zu geneigten Aufträgen jeder Art. Auch ist seine Druckerei im Stande, etwas Tüchtiges in Steindruck zu liefern.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Neuigl. der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 8109-8231 — Leipziger Börse am 7. Juli 1854. — Wahlzettel.

Table listing various publishers and their addresses, including names like Hoff & Co., Anonhne, Rittler, Klose, etc., and their respective locations and contact information.

Leipziger Börse am 7. Juli 1854.

Table of exchange rates and market data for the Leipzig stock exchange on July 7, 1854. Columns include Course (im 14 Thaler-Fuss), Angebots (Offers), and Gesucht (Demanded). Lists various locations like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, and Vienna, along with specific financial instruments and their prices.

